Weltcupfahrer starten bei FIS-Rennen am Skilift Horn in Schwende

Starkes Startfeld an den Internationalen FIS Rennen vom 17./18. Februar 2016

Am Mittwochabend 17. Februar und Donnerstagabend 18. Februar messen sich die

besten Slalom-Skifahrer der Schweiz am Skilift Horn in Schwende (Al). Die beiden

Rennen werden als internationale FIS Rennen ausgetragen. Am Start sind auch

zahlreiche Weltcup- und Europacupfahrer.

Gleich zwei FIS Rennen finden kommende Woche im Appenzellerland statt. Der

Ostschweizerische Skiverband (OSSV) und die lokalen Skiclubs organisieren zusammen am

Mittwoch 17. Februar und Donnerstag 18. Februar zwei internationale FIS Nachtslaloms am

Skilift Horn. Start ist jeweils um 16.30 Uhr. Damit kann Skirennsport von höchstem Niveau im

Appenzellerland verfolgt werden.

Zahlreiche Weltcupfahrer am Start

In den letzten zwei Wintern konnte die lange Tradition von internationalen FIS Rennen am

Skilif Horn fortgeführt werden. So wurden bereits in den Jahren 1979 und 1991 internationale

FIS Rennen im Schwendetal durchgeführt. Auch in diesem Jahr werden mehrere Weltcup-

und Europacupfahrer am Start sein. Die Siegerlisten der letzten beiden Jahren zieren der

Weltcup Slalom Gewinner Marc Gini und eines der grössten Schweizer Nachwuchstalente

und Juniorenweltmeister Loic Meillard. OK Präsident Walter Sonderegger geht auch in

diesem Jahr wieder von einem sehr starken Startfeld aus. "Der Skilift Horn ist ein sehr

attraktiver Slalomhang für die Fahrer und die Zuschauer". So wünscht sich Walter

Sonderegger wiederum zahlreiche Zuschauer am Pistenrand. "Hier ist man als Zuschauer

viel näher am Geschehen, als an den Weltcuprennen und bekommt die imposante Technik

und Dynamik der Athleten noch mehr mit".

**Programm FIS Slalom Herren** 

Mittwoch 17./ Donnerstag 18. Februar 2016

16.30 Uhr Start 1. Lauf

19.15 Uhr Start 2. Lauf

Bild: Das grosse Schweizer Nachwuchstalent Loic Meillard gewann im Vorjahr die beiden

FIS Rennen am Horn und holte kurz darauf an den Junioren Weltmeisterschaften einen

kompletten Medaillensatz